

"Dat[um] Landau 17. May, rec[ue] 24. May 1732"

Original, mit Siegel. Dorsualnotiz von Gerold II. Zurlauben.
AH 72, 123a-125 - Blatt 123a^V und 125^V leer

67

[1732] September 12., Landau

A

SCHREIBEN VON [FAEHNRIK RUDOLF] BEAT JAKOB [ANTON] ZURLAUBEN¹
AN DEN ABT VON RHEINAU, GEROLD II. [ZURLAUBEN], "PAR
BASSELL A REYNAU"²

"Der hauptman [Johann Viktor Peter Josef?] Besenvald [=B e s e n v a l] hat mich berichtett³ das ich ime verdeütte, wie das sie, wan sie mir etwas wollen zuockommen lassen, das sie ime das geld auf Soleturm schicken, so werd er mir solches in hier bezallen, es verzeichnen mir ir gnaden Her Vetter, das ich sie so vill incomodiere, wan ich Nit in der grosten Nott were, so hätte mich solches Nit understanden, recomendiere mich derowegen als ein Von Eüch verlassener Vetter".

"dat[um] 12. September, rec[ue] 15. September 1732, res[pondue] 1. October 1732".

- 1) Zurlauben diente in der Kompagnie von B e a t F r a n z P l a z i d u s Zurlauben im Regiment d'Affry.
- 2) Auf der Adresse steht zusätzlich "par Bassell et Schafhausen a Reynau"
- 3) s. AH 72/47

Original, mit Siegelresten. Dorsualnotizen von Gerold II. Zurlauben.
AH 72, 126-127 - Blatt 126^V und 127^F leer

68

1732 Juni 27., Landau

A

SCHREIBEN VON FAEHNRIK [RUDOLF] BEAT JAKOB [ANTON] ZURLAUBEN¹
AN DEN ABT VON RHEINAU, GEROLD II. [ZURLAUBEN], "PAR
BASSELL A REYNAU"

"Weillen ihro Hochwürden gnaden mich irer gnaden Versicheret, mit Vermelden auf was vor eine Weis oder manier man mihr sicher in hier etwas könnte zuokommen lassen, berichte sie das sie solches a Monsieur Baron [Johann Viktor Peter Josef?] B e s e n v a l d capitain a Solleure zuoschicken², welcher mir

in hier bei seiner Compagni alles Widrum wirdt bezallen lassen, in dessen thuohn mich ferners in ir Hochwürden gnaden befellen, und werde gott iederzeit bätten, dass er zuo throst des hochwürdigen Gottshuss [Rheinau] und zuo Hilf und aufkommen unserer Famillien, sie in best ... gesundheit und leben wolle erhalten, Jch mich aber allzeit als ihr gehorsamster diener in iro gnaden befelle".

"Dat[um] 27. Juni 1732, recu 3. Juli, re[pondu] 12. Julii 1732"

- 1) Zurlauben diente in der Kompagnie von B e a t F r a n z P l a z i d u s Zurlauben im Regiment d'Affry.
- 2) vgl. AH 72/67

Original, mit Siegel. Dorsualnotizen von Gerold II. Zurlauben.
AH 72, 128-129 - Blatt 129^r leer

69

1717 Januar 20., [Abtei] Rheinau

A

SCHREIBEN VON ABT GEROLD II. [ZURLAUBEN AN MARIA BARBARA ZURLAUBEN]

"Übersende die Rechnung¹, So aus des Herren Bruoder [B e a t J a k o b II. Zurlauben] sel. [hinterlassenen] schriften treuwlich und ohn geferdzt gezogen.

Stoset es sich an einem oder anderen Orth, bitte mich verträwlich zuo berichten. Wirdt sie recht gefunden, verlange nur den Bericht durch die Zürcher Post. So ermangle nit durch iemandt von Mainigen sicher zuo übermachen, in dem die gelter Keinem Botten Können übergeben werden.

Jn disem, wan auch die Rechnung schon richtig, wäre mir Sehr lieb, ongefehr zuo wüssen, was er [wegen der Ortsstimmen] for Lucern und Ury, von denen geltern, So er zuo Lucern gehabt, ausgeben, umb meiner rechnung nähere erleütterung zuo geben.

Jm ubrigen finde in Seinen Schrifften, das er den 29. Novembris 1716 Herrn [alt bischöflich-konstanzischem] Obervogt [zu Kaiserstuhl und derzeitigen Rat von Luzern, Johann Josef] D ü r l e r in Lucern Meine Authentica eingeben, So alles auff pergament und zuosamen gebunden, ausert dem Original Schutzbrieff A^o 1697. So darbey. Bitte die ohne verlurst der Zeit von dannen, woll einpackt und verwahrt, durch ein Sicherem Botten abzuholen und behalten, bis Sie bey der occasion, da ich die gelter überschickhen, können allhero gebracht